

## Übungsblatt 1

*Abgabe der schriftlichen Lösungen bis 30. Oktober 2008*

### Aufgabe 1

*mündlich*

Betrachten Sie eine TSP-Instanz mit  $n$  Städten und (positiven) Entfernungen  $d_{ij}$ . Wir definieren für jede Menge  $S$  von Städten (mit  $1 \notin S$ ) und für jedes  $j \in S$  den Wert  $c[S, j]$  als den kürzesten Weg von 1 nach  $j$ , der jede Stadt in  $S \cup \{1\}$  genau einmal besucht.

- (a) Geben Sie einen Algorithmus an, der alle  $c[S, j]$  mit *dynamischer Programmierung* berechnet, also von kleinen auf große Stadtmengen  $S$  schließt.
- (b) Benutzen Sie diesen Algorithmus, um das TSP in Zeit  $O(n^2 2^n)$  zu lösen. Welchen Platzbedarf hat der resultierende Algorithmus?

### Aufgabe 2

*mündlich*

Betrachten Sie eine Turingmaschine  $M$ , die ein *zweidimensionales* Band zur Verfügung hat. Der Schreib-Lesekopf kann sich also auch nach oben und unten bewegen.

- (a) Von welcher Form ist die Überföhrungsfunktion von  $M$ ?
- (b) Zeigen Sie, wie eine solche Turingmaschine durch eine DTM  $M'$  simuliert werden kann.

### Aufgabe 3

*mündlich*

Eine Turingmaschine heißt **blind** (engl. *oblivious*: vergesslich, blind) falls die Kopfpositionen zu jedem Zeitpunkt  $t$  ihrer Rechnung nur von  $t$  abhängen.

- (a) Zeigen Sie, dass jede Turingmaschine  $M$  von einer blinden Turingmaschine  $M'$  simuliert werden kann.
- (b) Geben Sie eine obere Schranke für die Rechenzeit  $time_{M'}(x)$  von  $M'$  in Abhängigkeit von  $time_M(x)$  an.

### Aufgabe 4

*mündlich*

Zeigen Sie: Jede  $t(n)$ -zeitbeschränkte  $k$ -DTM  $M$  kann von einer 1-DTM  $M'$  in Zeit  $O(t(n)^2)$  simuliert werden. Lässt sich die Simulation von  $M$  bei Verwendung einer 2-DTM noch zeiteffizienter gestalten?

### Aufgabe 5

*mündlich*

Zeigen Sie: Jede Sprache, die von einer  $k$ -NTM in  $f(n)$  vielen Schritten entschieden wird, kann auch von einer 2-NTM in  $\mathcal{O}(f(n))$  vielen Schritten entschieden werden.

### Aufgabe 6

**10 Punkte**

Bestimmen Sie für alle Paare  $f, g$  der folgenden Funktionen, ob (a)  $f(n) \in O(g(n))$ , (b)  $f(n) \in \Omega(g(n))$ , oder ob (c)  $f(n) \in \Theta(g(n))$  gilt:

- (1)  $n^2$ , (2)  $n^3$ , (3)  $n^2 \log n$ , (4)  $2^n$ , (5)  $n^n$ , (6)  $n^{\log n}$ ,
- (7)  $2^{2^n}$ , (8)  $2^{2^{n+1}}$ , (9)  $n^2$ , falls  $n$  gerade ist,  $2^n$  sonst.